

Wetter für die nächsten Tage

www.budag.ch
verkauf@budag.ch

präsentiert von **Buchdruckerei Davos**

	Freitag	Samstag	Sonntag	Montag
Vormittag	8°	9°	10°	11°
Nachmittag	17°	21°	22°	22°

Inhalt

Lokal:	Bahnhof Klosters Dorf	Seite 3
Land und Lüt:	Visitor's Corner	Seite 11
	Konfirmanden	Seite 16
	Sommerfest	Seite 16
Wäärche und Lää:	Gastro+Tourismus	Seite 24
	Gudruds Kräuterecke	Seite 29
Sport:	Tennis	Seite 30
	Jugi Klosters	Seite 31
Service:	Beilage «Planen Bauen Wohnen»	Seite 26
	Amtliche Anzeigen	Seite 4
	Kirchliche Anzeigen	Seite 10
	Kirchenfenster	Seite 21
	Notfalldienste	Seite 19
	Veranstaltungen	Seite 15
	Vereinsanzeigen	Seite 22

Impressum

Herausgeberin: Somedia Press AG
Verleger: Hanspeter Lebrument
CEO: Thomas Kundert
Leitung Buchdruckerei Davos AG: Hans Peter Stiffler
Redaktion «Klostertser Zeitung»:
 Andrea Bossart (abo), Conradin Liesch (c)
 Landstrasse 214, 7250 Klosters
 Tel. 081 422 13 15, Fax 081 422 49 48
 E-Mail: klostertserzeitung@budag.ch
Auflage: 2565 Exemplare
 WEMF-beglaubigt 2016/2017
 Erscheint einmal wöchentlich; Jahrespreis Fr. 89.-
Verlag/Abo: Buchdruckerei Davos AG, Promenade 60
 7270 Davos Platz, Tel. 081 415 81 81
 Fax 081 415 81 82, E-Mail: verkauf@budag.ch
Anzeigen: Für Inserate in der «Klostertser Zeitung»
 und «Davoser Zeitung» und allen anderen
 Zeitungen und Zeitschriften im In- und Ausland:
 Werbemacher, Buchdruckerei Davos AG
 Promenade 60, 7270 Davos Platz
 Telefon 081 415 81 91, Fax 081 415 81 92
 E-Mail: werbemacher@budag.ch
Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr,
 für Todesanzeigen: Donnerstag, 10.00 Uhr

Schulstandorte Klosters-Serneus – weiteres Vorgehen

Sämtliche Standorte bleiben – vorläufig

Im Anschluss an den World Café-Anlass vom 7. April 2018 haben die Arbeits- wie auch die Resonanzgruppe die im Zusammenhang mit den künftigen Schulstandorten Klosters-Serneus eingebrachten Anregungen, Vorschläge und auch Bedenken intensiv diskutiert und analysiert.

pd | Die daraus entstandenen Empfehlungen wurden vom Schulrat Klosters-Serneus an seiner Juni-Sitzung abgesegnet und vom Gemeindevorstand wie auch vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen:

1. An sämtlichen Schulstandorten sind für die nächsten drei Jahre (bis und mit Schuljahr 2020/21) Schulklassen zu führen. Am Standort Bündelti wird am Kindergarten festgehalten. An den Schulstandorten Klosters-Platz, Klosters-Dorf, Serneus, Saas werden im Minimum der Kindergarten sowie die 1. und 2. Klasse geführt, solange die kantonale Mindestzahl von fünf Kindern erreicht wird.
2. Alle Schülerinnen und Schüler der Primarschule Klosters-Serneus bilden einen Schülerpool. Die Schüler werden aus diesem Pool den einzelnen Schulstandorten zugewiesen. Bei der Zuweisung werden pädagogische, soziale und räumliche (Schul-

weg) Gegebenheiten soweit möglich berücksichtigt.

Mit diesem Vorgehen kann der Schulrat ab der 3. Klasse die Kinder einem geeigneten Schulstandort zuteilen. So werden sinnvolle Klassenzusammenlegungen ermöglicht.

3. An sämtlichen Schulstandorten werden Jahrgangsklassen und/oder Doppelklassen geführt (sogenannte Kombiklassen). In der Regel bestehen die Klassen aus 12 Kindern oder mehr.

Die Einführung von dreiklassigen Abteilungen oder Gesamtschulen (1.–6. Klasse) fand keine mehrheitsfähige Akzeptanz (Gleichbehandlung der Schüler/innen, Umsetzung im LP 21 schwierig).

Wir sind überzeugt, mit diesen ersten Schritten den Grundstein für künftige Schulstandort-Diskussionen gelegt zu haben und danken der Bevölkerung für das aktive Mitgestalten und das Vertrauen.
Schulrat Klosters-Serneus

In der Nacht auf Mittwoch, 27. Juni

Verkehrsunfall in Gotschnatunnel

In der Nacht auf Mittwoch ist auf der Prättigauerstrasse in Klosters ein Auto in einer Tunnelnische mit der Wand kollidiert. Der Autolenker wurde dabei verletzt.

kapo | Der 46-jährige Autolenker fuhr am Mittwoch um zirka 2.10 Uhr auf der Prättigauerstrasse H28 vom Anschluss Selfranga talwärts in Richtung Pagrüg. Im Gotschnatunnel geriet das Auto über die Gegenfahrspur und kollidierte in einer Nische heftig mit der Wand. Nach der Meldung eines Verkehrsteilnehmers wurden die Feuerwehren Klosters und Mittelprättigau, eine Ambulanz des Spitals Schiers, die Rega sowie Polizeipatrouillen aufgeboden. Der schwer verletzte Lenker musste mit Schneidewerkzeug aus dem Auto geborgen werden. Nach der notfallmedizinischen Versorgung vor Ort flog die Rega den Mann ins Kantonsspital Graubünden nach Chur. Bis 5.30 Uhr wurde der Verkehr über Klosters umgeleitet.

Die Staatsanwaltschaft und die Kantonspolizei Graubünden untersuchen den genauen Unfallhergang.

